Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Das E-Book Fachpaket Erziehungswissenschaft

Dr. Rainer Plappert, Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg

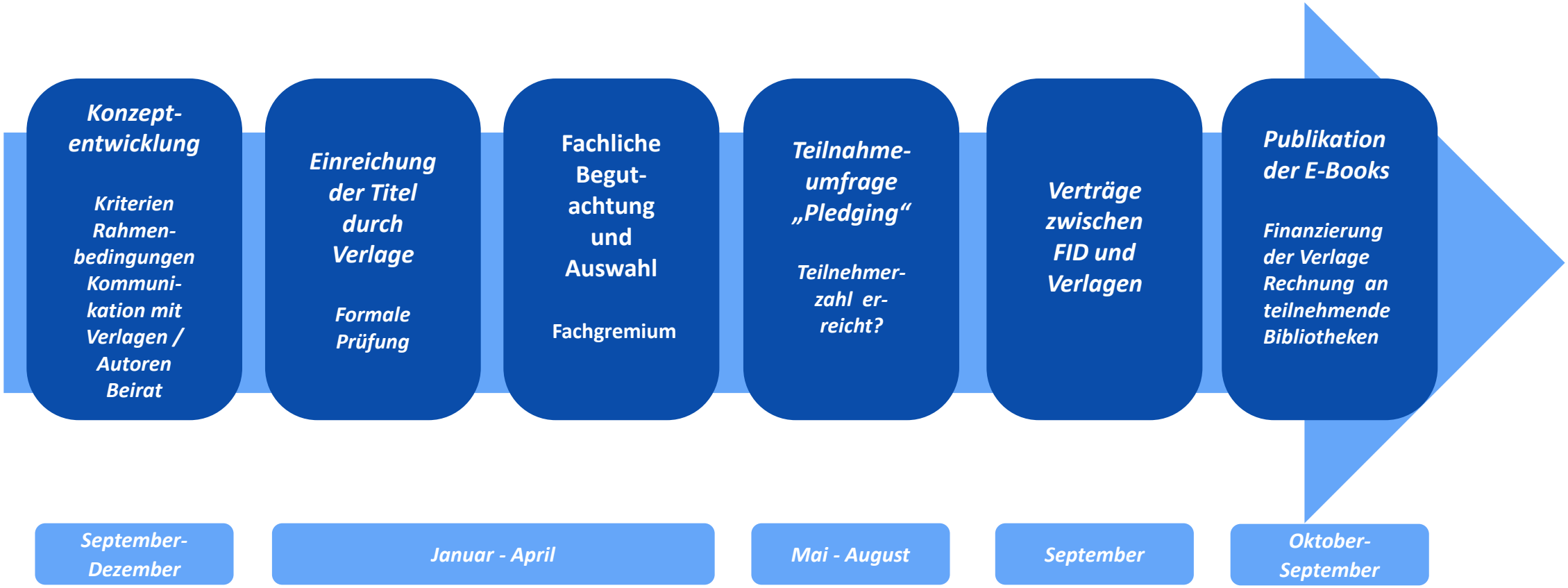
Das Open Access Fachpaket Erziehungswissenschaft – im Vergleich zu anderen Transformationspaketen

Finanzierungsmodell: Kooperative Schwarmfinanzierung „Crowdfunding“ ggfs. + Fördermittel

Unterschiede:

- *Verantwortung liegt beim FID und außerhalb kommerzieller Verlagsstrukturen*
- *Verlagsungebunden und Verlagsübergreifend ausgerichtet*
- *Titelauswahl durch unabhängiges Fachgremium nach inhaltlichen und disziplinspezifischen Kriterien*
- *Besondere Berücksichtigung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Auswahlprozess*
- *Alle Titel sind zum Zeitpunkt der Teilnahmeumfrage bekannt und erscheinen innerhalb eines Jahres*

Verlag	• *Maximal 5 Titel pro Verlag (Monografie, Sammelwerk, Dissertation)* • *Einreichungsverfahren (Informationen zu Buch und Autor (Abstract, CV, Publikationsverzeichnis)* • *Nachweis der verlegerischen Leistungen und der Qualitätssicherung (z.B. Peer Review)* • *Kostenkalkulation: Kostenobergrenze pro Titel*
Autoren	• *Angehörige des deutschen Wissenschaftssystems, Ausländische Beteiligung möglich* • *Berücksichtigung des wissenschaftlichen Nachwuchses*
Nachweis / Archivierung	• *Veröffentlichung vor bzw. zeitgleich mit Druckausgabe* • *Veröffentlichung unter CC -BY 4.0 OA-Lizenz* • *ZDB-Produktsigel und Nachweis in Bibliotheksverbünden und DOAB* • *Langzeitarchivierung im Repositorium peDOCS (DIPF-Frankfurt)*
Kosten / Teilnehmer	• *Paket mit maximal 20 Titeln pro Jahr* • *50 % bzw. 30 % Fördermittel DFG in 2022 und 2023, ab 2024 Förderung durch BMBF* • *Kosten pro Bibliothek maximal 2.000 € (Brutto) bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl*


Konzept-entwicklung
Kriterien
Rahmen-bedingungen
Kommuni-kation mit Verlagen / Autoren
Beirat
Einreichung der Titel durch Verlage
Formale Prüfung
Fachliche Begut-achtung und Auswahl
Fachgremium
Teilnahme-umfrage „Pledging“
Teilnehmer-zahl er-reicht?
Verträge zwischen FID und Verlagen
Publikation der E-Books
Finanzierung der Verlage
Rechnung an teilnehmende Bibliotheken
September-Dezember
Januar - April
Mai - August
September
Oktober-September

Aufgabenschwerpunkte der FID-Projektpartner:

DIPF – Leibniz-Institut für Bildungsforschung (Frankfurt): *Repositorium peDOCS (E-Book-Hosting), Zusammenarbeit mit Verlagen, Einreichungsprozess*

UB der Humboldt Universität zu Berlin: *Betreuung und Kontakt zum wissenschaftlichen Auswahlgremium, Auswahlprozess*

UB Erlangen-Nürnberg: *Operative Durchführung der Vertragsabschlüsse, Finanzierung und Rechnungsstellung mit Verlagen und Teilnehmern sowie Zusammenarbeit mit KfL*

Zusammenarbeit FID – Kompetenzzentrum für Lizenzierung (hauptsächlich Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz Berlin)

Konzeptionelle Phase:

Bereitstellung Mustervertrag, Beratung

Teilnahmephase Crowdfunding:

Umfrage über KfL-Mailverteiler und Umfragetool LimeSurvey der Staatsbibliothek zu Berlin

Monitoring des Teilnahmeprozesses

Rechnungs- und Kontaktinformationen der Teilnehmer

Voraussetzungen für Crowdfunding

- ✓ *Grundsätzliche Bereitschaft Open Access finanziell mitzutragen „Koalition der Willigen“*
- ✓ *Inhaltlich überzeugendes Produkt mit einem akzeptablen Kosten-Nutzenverhältnis*
- ✓ *Teilnahmebeitrag in Relation zu den üblichen Kosten für Literatur und der Zahlungsbereitschaft*

Herausforderungen und Schwachpunkte „externe Faktoren“

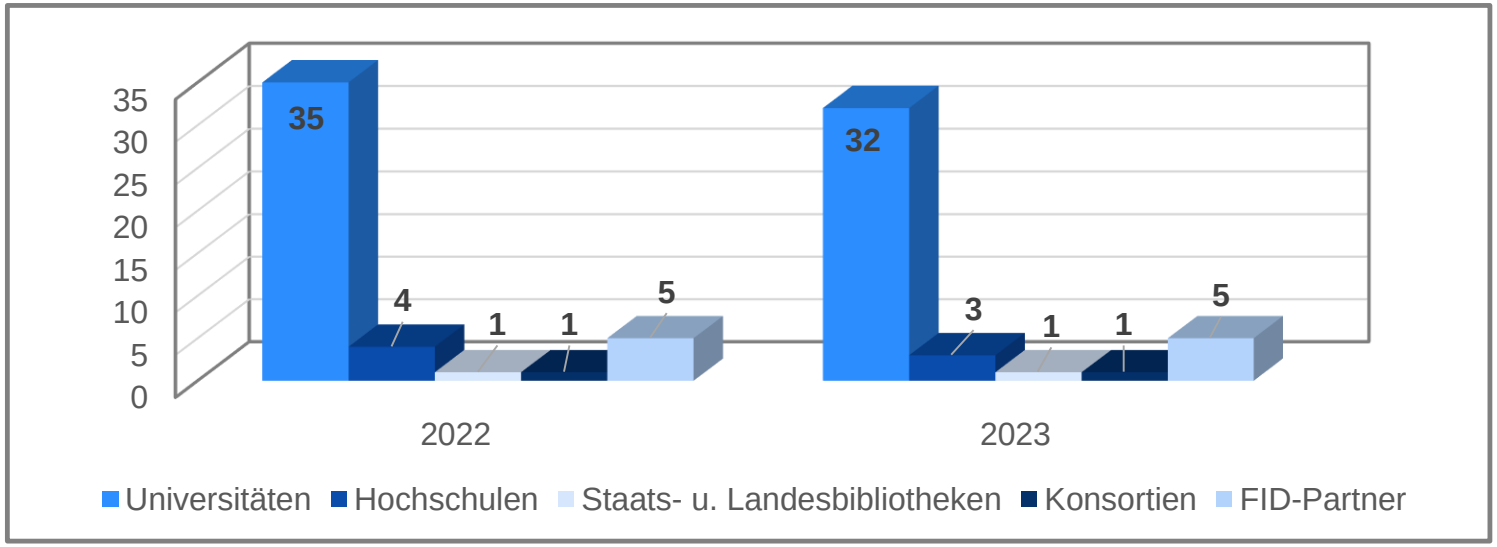
- *Finanzielles und strukturelles Umfeld*
- *Abhängig von der finanziellen Situation der jeweiligen Einrichtung*
- *Wachsendes Angebot miteinander um die Mittel konkurrierender Crowdfunding-Angebote*

Teilnehmer und Zielgruppe des FID Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung

2022: 46 Einrichtungen

2023: 42 Einrichtungen

- *75% Universitätsbibliotheken*
- *75% zweijährige Teilnahme*



- *Unsere Zielgruppe: 120 deutsche Universitäts- und Hochschulbibliotheken*
- *Bislang keine Bereitschaft privater Hochschulen OA-Transformation finanziell zu unterstützen*

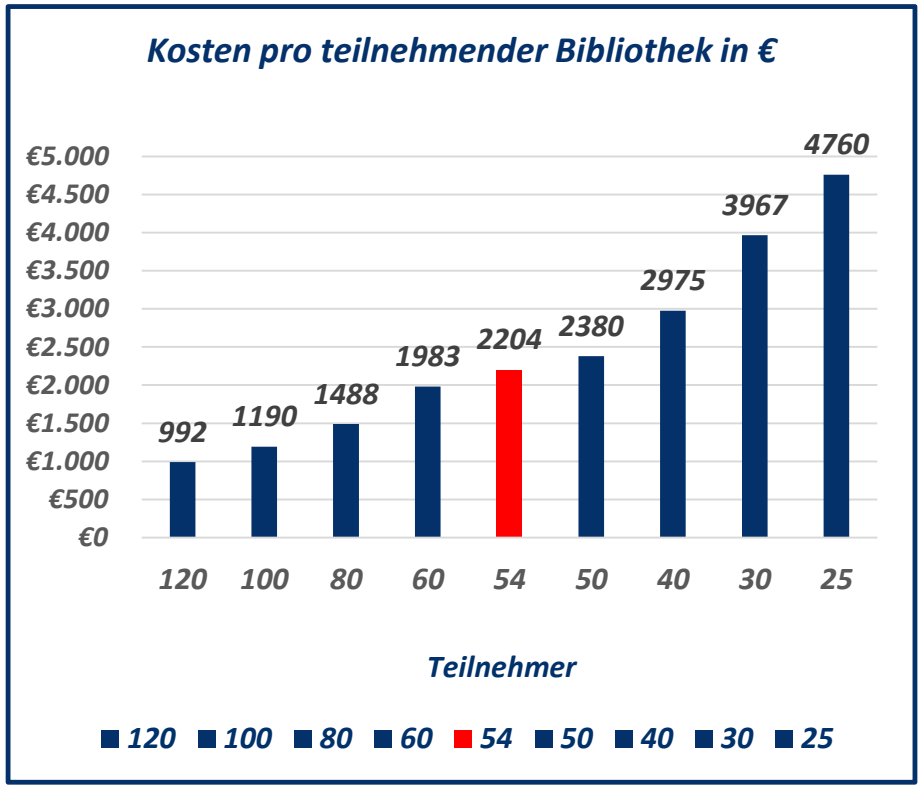
Kostenkalkulation der E-Book-Fachpakete 2024 – 2026 (Modellrechnung)

Produktionskosten pro OA-E-Book	*5.000 € (netto)*
Gesamtkosten Titelpaket (20 OA-E-Books)	*119.000 € (brutto)*
Zielgruppe: Deutsche Universitäts- u. Hochschulbibliotheken	*120 Einrichtungen*

Optionen:

Niedrige Mindestteilnehmerzahl:

➡ *(Zu) hohe Kosten und voraussichtlich geringe Beteiligung*

Hohe Mindestteilnehmerzahl:

➡ *Geringe Kosten, Finanzierungsziel wird trotz höherer Beteiligung voraussichtlich verfehlt*